

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 20

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von
A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XV.

ZURICH, den 17. Mai 1890.

No 20

Gotthardbahn.

Ausschreibung

betr. die Lieferung und Aufstellung von eisernen Brücken-
constructions für das II. Geleise der Bergstrecken.

Die Direction der Gotthardbahn hat die Anfertigung, Lieferung
und Aufstellung von Eisenconstructions für eine Anzahl offener Brücken
des II. Geleises zu vergeben, und zwar:
auf der Strecke **Naxbergtunnel bis Göschenen** mit Vollendungs-
termin am 31. August 1891:

für 2 Brücken bis 10 m Stützweite im Gewichte von	7,9 t
" 2 " von 16 m " " " " " "	29,0 t
" 1 Brücke von 65 m " " " " " "	280,0 t
zusammen 316,9 t	

auf der Strecke **Faido-Lavorgo** mit Vollendungstermin am 31. De-
cember 1891:

für 7 Brücken bis 10 m Stützweite im Gewichte von	37,0 t
" 1 Brücke von 12 m " " " " " "	20,0 t
" 1 " " 25 m " " " " " "	44,5 t
" 1 " " 30 m " " " " " "	60,5 t
zusammen 162,0 t	

auf der Strecke **Lavorgo-Giornico** mit Vollendungstermin am
30. Juni 1891:

für 1 Brücke von 4,8 m Stützweite im Gewichte von	2,8 t
für 2 Viaducte von 4 × 25,8 m u. 3 × 20,6 m Stütz- weite im Gewichte von	204,9 t
zusammen 207,7 t	

auf der Strecke **Giornico-Biasca** mit Vollendungstermin am 31. De-
cember 1891:

für 16 Brücken bis 10 m Stützweite im Gewichte von	70,8 t
" 1 Brücke von 15,8 m " " " " " "	26,8 t
" 1 " " 20,0 m " " " " " "	29,3 t
" 1 " " 30,0 m " " " " " "	65,0 t
zusammen 191,7 t	

Gesamtgewicht: 878,1 t.

Es kann auf die Brücken der einzelnen Strecken oder auch auf
die Gesamtzahl offerirt werden.

Die Grundlagen für diese Arbeiten (Vertragsentwurf und die be-
sonderen Bedingungen für Ausführung von eisernen Brücken) können beim
Oberingenieur der Gotthardbahn (Verwaltungsgebäude in Luzern) bezogen
werden; daselbst liegen auch die Brückenzeichnungen zur Einsicht auf.

Es steht den Bewerbern frei, den Angeboten die Ausführung in
Schweisseisen oder Flusseisen zu Grunde zu legen.

Die Angebote sind bis **31. Mai lfd. J.** bei der Direction der
Gotthardbahn einzureichen. (M 7351 Z)

Luzern, den 6. Mai 1890.

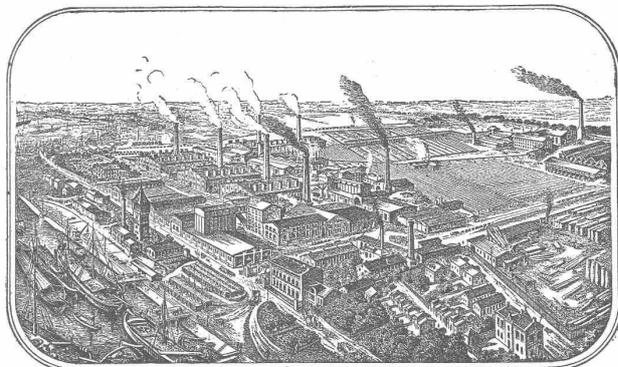
Die Direction.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug sowie eisernen **Querschwellen**
stets vorrätig bei

Kägi & Reydellet in Winterthur. (M 5385 Z)

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — **Productions-
fähigkeit der Fabrik: über 500000 Fässer pro Jahr.** —
Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

Breslau 1869. Ausgezeichnete Leistung **Wien 1873.**

Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879

Goldene Medaille

Arnheim (Holland) 1879

Goldene Staatsmedaille. (Mh 178 F) **Düsseldorf 1880.**



Holzement,

eigenes Fabricat, in nur vorzüg-
licher Qualität, Amtlich geprüft, 10 Jahre
Garantie für Haltbarkeit.

Vom cant. chem. Laboratorium in Chur am 25. April 1885
und von der Prüfungs-Anstalt für Baumaterialien am schweiz.
Polytechnikum in Zürich am 4. März 1890 untersucht und durch
Analyse festgestellt, dass mein Holzement dem ächt schlesischen
mindestens ebenbürtig ist.

Ausführung von Holzementdächern

in allen Gegenden unter Garantie. a 2313

Dachpappe in verschiedenen Stärken.

Papier für Holzementbedachungen.

Alleräusserste Concurrenzpreise.

Seit 15 Jahren über 700 Dächer ausgeführt.

Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.

J. Traber, Chur,

Holzement- und Dachpappen-Fabrik.

Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskufft und Kosten-
voranschläge zu Diensten. (M 155 Ch)

Vertretungen werden gesucht für alle Gegenden.

Tapeten-Fabrik

CONRAD & CONSÜLLER
LEIPZIG. (Mai 334L)
Muster, Cataloge, Preislisten franco.

Papierstuck-Fabrik

Schweizerische Südostbahn.

Ausschreibung

betreffend die Ausführung des Unterbaues für die neuen Linien der Südostbahn: Pfäffikon-Samstagern und Biberbrücke-Goldau.

Die Directionscommission der Schweizerischen Südostbahn hat die Bauausführung des Unterbaues für obgenannte Bahnstrecken zu vergeben und zwar nach Arbeitsrubriken und Baukosten zusammengestellt wie folgt:

No.	Loos.	km	Erdearbeit m ³	Felsarbeit m ³	Steinsätze m ³	Tunnel m	Mauerwerk im Freien m ³	Cementröhren 0,25-1 m weit m	Schotter und Grundbau m ³	Steinwurf m ³	
I	0,000 7,500		74700	1900	—	—	1120	540	17800	—	Pfäffikon-Wollerau-Samstagern
IIa	0,000 3,772		50100	—	3200	—	1670	250	8700	—	Biberbrücke-Wettertanne
IIb	3,772 9,190		42700	—	60	—	600	290	13100	—	Wettertanne-Rothenthurm-Biberegg
III	9,190 13,305		51700	30600	3600	85	4890	200	10000	830	Biberegg-Sattel
IV	13,305 16,670		48100	28400	9100	52	3270	290	6000	—	Sattel-Ecchomo-Kapftobel
V	16,670 20,777		46500	38500	3540	57	4070	140	9000	—	Kapftobel-Steinerberg-Goldau
Zusammen			313800	99400	19500	194	15620	1710	64600	830	

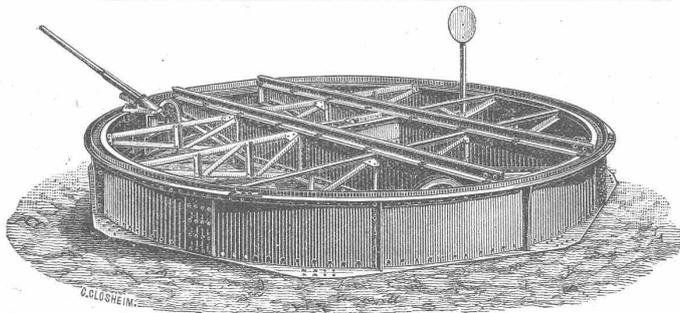
Es kann auf einzelne Arbeitslose oder auch auf das Ganze offerirt werden.

Die Grundlagen für diese Arbeiten: Pläne, Längen- und Querprofile, Kostenanschläge und Bedingnisshefte können im Sitzungszimmer des Sekundarschulhauses in Wädenswil vom 16. Mai bis 3. Juni a. c. eingesehen werden.

Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: „Offerte für Ausführung des Unterbaues der neuen Linien der Schweizerischen Südostbahn“ bis zum 3. Juni Abends bei der Directionscommission der Schweizerischen Südostbahn in Wädenswil einzureichen. (O 1260)

Wädenswil, den 12. Mai 1890.

Die Directionscommission.



Weichen & Drehscheiben, Fabrik-Geleise

und tragbare Geleise,

Transportwagen

für jeden Zweck, für normale und schmale Spur, liefert

Jos. Vögele, Mannheim,

Fabrik für Eisenbahnbedarf,

Wolf & Weiss in Zürich,

Vertreter für die Schweiz. (M 6703 Z)

Metall-Falzziegel.

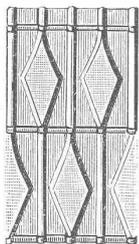
Patentirt in:

Deutschland, Oesterreich-Ungarn, England, Belgien und America.

Ausführung: Aus Schwarzblech gefertigt, verzinkt, oder 2 mal mit Oelfarbe gestrichen.

Vorzüge: Absoluter Schutz gegen Regen- und Sturm-Wehen, Hagelwetter und Schneestürme, lästigen Schornsteinruss etc. Feuersicher, leichter Transport, rasches Eindecken, bequemes Auswechseln einzelner Platten, grosse Dauerhaftigkeit, billiger Preis.

Bellino & Cie., Abtheilung II. Dachplatten, Göppingen (Württemberg).



(M 6974 Z)



M. Knoch in Romanshorn, Theerproductengeschäft.

Specialität:

Dachpappen in 5 Sorten, **Dachtheer** zum Anstrich, **Carbolinum, Creosotöl** zur Holz-Conservirung, **Carbolsäure, Carbolpulver** zur Desinfection, **Eisenlack, Schmiedepech, Holz-Cement, Asphalt.**

Eindeckungen werden im Accord billigst gefertigt.

(M 6230 Z)

Kirchenreparatur Wollishofen.

Ueber die **Maler-, Maurer- und Spenglerarbeit** (letztere hauptsächlich bestehend in Neubedachung des Thurmes mit Kupfer-schindeln, circa 70 m² und Lieferung von zwei Kupferkugeln in Feuer vergoldet) im Gesamtbetrag von circa Fr. 4500 wird hiemit Concurrenz eröffnet. Auskunft ertheilt Herr Kirchengutsverwalter Carl Honegger, welchem Uebernaahmsofferten mit der Aufschrift: „Eingabe betreffend Kirchenreparatur“ verschlossen bis **Ende Mai a. c.** einzureichen sind.

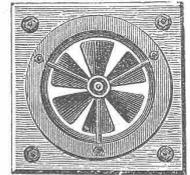
Wollishofen, den 12. Mai 1890.

(M 7468 Z)

Die Kirchenpflege.

Ventilatoren

eigener bewährter Construction, Riemen- oder Druckwasser-Betrieb



für die Bedürfnisse der Industrie, Hygiene, des Hotelwesens, etc. — Zahlreiche Referenzen.

C. Wenner

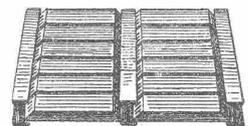
Ingenieur (M 5016 Z)
Zürich-Neumünster.

T. SPONAGEL ZÜRICH

Liefert



50 bis 75 1/2 m lang
20 1/2 m breit, 8 1/2 m hoch.



Vortheilhaft als Ersatz für Beton- und Backsteingewölbe zwischen T-Eisen.

Einfaches Legen, leichtes Gewicht, dabei grosse Tragfähigkeit — Schalldicht.

Messrequisiten.

Nivellier- und Messlatten à 3—4 und 5 m.

Visierstäbe u. runde Messstangen liefert in genauer Eintheilung

G. Baur, Maler, Zürich.

Preislisten auf Verlangen. (M 6051 Z)

Carbolinum Avenarius

allein ächtes Carbolinum.

Warnung durch Zeugnisse vor anderem Carbolinum. (M 5361 Z)

Emil Bastady, Basel.

Energische Wiederverkäufer gesucht.

Architekt,

selbständiger Arbeiter mit prima Referenzen sucht Stelle als Bauführer, oder auf einem Bureau.

Offerten sub L 1410 an (M 884c)

Rudolf Mosse in Zürich.